

Unser Gmoablatt

Informationen für die Bürger der Gemeinde Hitzhofen

Ausgabe Nr. 22
September 2019



Herausgeber:
Gemeinde Hitzhofen, Kirchweg 12, 85122 Hitzhofen
1. Bürgermeister Roland Sammüller (V.i.S.d.P.)
Roland.Sammüller@hitzhofen.de
www.hitzhofen.de

Redaktion:
Roland Sammüller und Ursula Haas,
Tel. 08458/3987-0, Fax -13,
Ursula.Haas@hitzhofen.de

Hitzhofen, Hofstetten, Oberzell

Einladung zur Bürgerversammlung 2019

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, vielleicht denken Sie noch wehmütig an Ihren Urlaub und den wunderbaren Sommer zurück und doch befinden wir uns schon im Endspurt des laufenden Jahres. Im Spätherbst finden traditionell die Bürgerversammlungen statt. Laut Artikel 18 der Gemeindeordnung muss der 1. Bürgermeister mindestens einmal jährlich in einer Bürgerversammlung Rede und Antwort stehen. Dazu darf ich Sie sehr herzlich einladen. Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren sich aus erster Hand über das Gemeindegesehen.

Hofstetten: Freitag, 18.10.2019 um 19.30 Uhr im Gasthaus Bauer (Schloßstr. 9)
Hitzhofen/Oberzell: Freitag, 25.10.2019 um 19.30 Uhr im Gasthaus Bauer (Hauptstr. 12)

Die Bürgerversammlungen im Rahmen der Seniorennachmittage finden in Hofstetten am Donnerstag, 17.10.2019, im Gasthaus Buchberger und am Donnerstag, 24.10.2019, im Gemeinschaftsraum an der Sporthalle statt. Beginn ist jeweils um 14.00 Uhr.

Themen:

Entwicklung der Gemeinde und Haushalt 2019
Kanalsanierung
Abschluss Gemeindeentwicklungskonzept - Start Dorferneuerungsprogramm
Änderungsverfahren Bebauungspläne Innerortsbereiche Hitzhofen, Hofstetten und Oberzell
Bausektor / Stand Baugebietsausweisungen
Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) / Nahverkehrsplan
Erweiterung Kindergarten Hitzhofen
Neubau Kinderkrippe Hofstetten
Auslieferung HLF 20 FFW Hofstetten
Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis für die Kläranlage Hofstetten
Kommunalwahl 2020

Auf rege Teilnahme an der Bürgerversammlung freut sich

Roland Sammüller
1. Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis	
Adventsfenster	22
Adventsmarkt 2019	5
Ausbildungsplatzbörse	10
Baugebiet „Fuchsbug“	8
Breitbandversorgung	9
Bürgerversammlungen 2019	1
E-Fahrzeuge im Test	6
Evangelische Kirchengemeinde	12
FCHO - Förderverein	18
FCHO - Kabarettabend	15
FCHO – Stockschiützen	16
FCHO - Tennisabteilung	23
FCHO – Yoga, Zumba	16
FCHO- Fußballcamp	24
Ferienprogramm	5
FFW Hofstetten	2/3
Fahrzeugsegnung	
Gehölze an Grundstücksgrenzen	9
Gemeindereferent eingeführt	10
Hitzhofener Kleeblätter	13
Jura-Bauernhof-Museum	9
Kanalsanierung	7
Mobile Verkaufsstände	7
Nachruf Anton Zinsmeister	2
Offener Seniorentreff Hofstetten	20
Pfarrgemeinde Hofstetten	13
Sängertreff Hofstetten	14
Schließung Bäckerei Wittmann	6
Schiützenverein Hitzhofen	21/22
Schiützenverein Hofstetten	17
Seniorenvereine	9/19/20
Veitskapelle Renovierung	4
Veranstaltungskalender	11/12

Nachruf zum Tod unseres Ehrenbürgers Anton Zinsmeister



Unser Ehrenbürger Anton Zinsmeister hatte sich mehr als sechs Jahrzehnte um das Allgemeinwohl in der Gemeinde und darüber hinaus verdient gemacht hat. Bereits als 18-Jähriger fungierte er als Ernteberichterstatter für das Statistische Landesamt.

Für die ehemalige selbstständige Gemeinde Hofstetten war er zwischen 1966 und 1978 im Gemeinderat, danach bis 1996 Gemeinderat und 2. Bürgermeister der Gemeinde Hitzhofen. Daneben war er in dieser Zeit Ortswaisenrat. Anton Zinsmeister war maßgeblich an der Entwicklung der Gemeinde und der Zusammenführung der Ortsteile beteiligt. Unter seinem Mitwirken hat die Gemeinde Hofstetten u. a. das Kanalnetz und die Kläranlage errichtet. Nach der Zusammenlegung beider Gemeinden engagierte er sich für den Um- und Neubau der Kindergärten, die Errichtung des Feuerwehrhauses in Hofstetten sowie den Umbau des Rathauses. Zielstrebig setzte er sich für die Belange ein und machte sich um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger verdient. Mit seiner besonnenen Art war er stets um einen Konsens bemüht.

Neben ehrenamtlichen Tätigkeiten für die Kirchenverwaltung und bei verschiedenen Ortsvereinen und Organisationen war er Hauptschöffe am Landgericht München bzw. Ingolstadt. Im Jahre 2002 hat er den Seniorennachmittag ins Leben gerufen

und bis 2014 in Alleinregie geleitet.

Herr Zinsmeister wurde in Anerkennung für seine besonderen Verdienste an Volk und Staat bereits im Jahr 1983 vom damaligen Bundespräsidenten Carstens mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der BRD ausgezeichnet. Im Jahre 2000 erhielt er von der Gemeinde Hitzhofen für seine herausragenden ehrenamtlichen Tätigkeiten die Bürgermedaille in Gold und 2008 wurde er schließlich zum Ehrenbürger ernannt.

Bei den Neujahrsempfängen und anderen gemeindlichen Veranstaltungen war er ein gern gesehener Gast. In allen den Jahren seines beruflichen und ehrenamtlichen Wirkens hat ihm seine Ehefrau Elisabeth stets den Rücken freigehalten. Sie war für die Öffentlichkeit die Frau im Hintergrund. Aber ohne sie hätte er für uns alle nicht die vielen Ämter übernehmen können. Obwohl ihn der Verlust von Elisabeth im Jahr 2015 nach 51 Ehejahren schwer getroffen hat, hat er nach wie vor am öffentlichen Leben teilgenommen. Trotz seiner angeschlagenen Gesundheit hatte sich seine grundsätzlich positive Lebenseinstellung nicht geändert. Die gesamte Gemeinde hat mit Bestürzung auf seinen Tod reagiert.

Die Gemeinde verliert mit Anton Zinsmeister einen hoch angesehenen Gemeindegänger. Wir werden ihm mit Dank und Anerkennung ein ehrendes Gedenken bewahren.

Fahrzeugsegnung HLF 20 FFW Hofstetten



von links nach rechts: KBR Martin Lackner, 1. Kommandant Thomas Buchberger, Pfarrer Alois Spies und Martin Schuler, 2. Kommandant und Vorsitzender Thomas Rößler, 1. Bürgermeister Roland Sammüller, 2. Bürgermeister Alfred Schimmer

„Großer Bahnhof für das neue Löschfahrzeug“. So wurde die Fahrzeugsegnung und anschließende Feierlichkeit im Eichstätter Kurier betitelt. Bereits ab 15 Uhr konnte das neue Feuerwehrauto am Gerätehaus von der Öffentlichkeit besichtigt werden. Im Festzug ging es mit den Ortsvereinen sowie den umliegenden Feuerwehren aus Hitzhofen-Oberzell, Tauberfeld und Gungolding zum Gottesdienst in die St.-Nikolaus-Kirche. Die Fahrzeugsegnung wurde im Anschluss von Ortpfarrer Alois Spies und dem evangelischen Pfarrer aus Eichstätt, Martin Schuler, im Pfarrhof vorgenommen. Die weiteren Feierlichkeiten waren beim Gasthaus Buchberger. Bei angenehmen Temperaturen fanden im Biergarten die Grußworte vom 1. Kommandanten Thomas Buchberger, seinem Stellvertreter und Vorsitzenden Thomas Rößler, Kreisbrandrat Martin Lackner - er übermittelte auch die

besten Grüße vom Landrat Anton Knapp - sowie vom 1. Bürgermeister Roland Sammüller statt. (weiter Seite 3)

Für eine Gemeinde und FFW dieser Größe ungewöhnlich, wurden Planung, EU-weite Ausschreibung, Vergabe und Überwachung der Fertigung und Auslieferung ohne fremde Hilfe bewältigt. Alle bürokratischen Hürden und Vorgaben der Ausschreibung konnten abgearbeitet werden. Auch die Auftragsvergabe verlief reibungslos, berichtete Bürgermeister Sammüller nicht ohne Stolz. Seit dem Gemeinderatsbeschluss vor drei Jahren gab es gravierende Änderungen. Für die Ersatzbeschaffung war ursprünglich ein HLF 10 vorgesehen gewesen, da das anvisierte HLF 20 zu lang für die Gerätehaus gewesen sei. Erst durch die Normenänderung, dass eine am Heck verbaute Schlauchhaspel nicht mehr notwendig ist, machte den Weg für das Wunschfahrzeug HLF 20 frei. Dadurch stiegen die Fördermittel von 83.000 € auf 166.000 €, was unterm Strich eine Kosteneinsparung für die Gemeinde bedeutete.

Federführend für die FFW Hofstetten erstellte Thomas Rößler das Leistungsverzeichnis für Fahrgestell, Aufbau und Beladung. Dabei achtete er akkurat auf eine einfach zu bedienende und zu wartende Ausstattung, die den Gegebenheiten der Hofstettener Feuerwehr angepasst ist. Zur Ideensammlung wurden die Fahrzeuge der Feuerwehren in Schernfeld, Wasserzell, Eichstätt, Lippertshofen, Wettstetten, Pförring und Gaimersheim besichtigt. Am Ende umfasste die Liste 162 Ausschreibungspunkte für das Fahrgestell, 488 für den Aufbau und 457 für die Beladung. Für sein großes Engagement und den unermüdlichen Einsatz zum Gelingen der Ersatzbeschaffung wurde Rößler von Kreisbrandrat Lackner mit der Bronzenen Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Bürgermeister Sammüller überreichte im Namen der Gemeinde einen Gutschein für den Aufenthalt im Feuerwehrersholungsheim „St. Florian“ in Bayerisch Gmain.

Wie seine Feuerwehr den „Quantensprung“ vom LF 8 zum HLF 20 geschafft hat, zeigte Kommandant Buchberger auf. Erste Gedanken für eine Ersatzbeschaffung wurden bereits 2011 geschmiedet. „Uns war von Anfang bewusst, dass mit dem neuen Fahrzeug auch neue und größere Herausforderungen im Übungs- und Einsatzdienst auf uns zukommen würden“.

Kreisbrandrat Lackner sprach von einem besonderen Tag für die Gemeinde Hitzhofen und dem Ortsteil Hofstetten und betonte, dass die Verantwortlichen die richtigen Weichen für die Zukunft gestellt hätten.

Danach übergaben Kreisbrand und Bürgermeister symbolisch den Schlüssel an die beiden Kommandanten. Im Anschluss erfolgte ein geselliger Ausklang, bei dem das Fahrzeug weiterhin im Mittelpunkt stand.



Viele Ausbildungsstunden wurden für die technische Ausstattung des neuem Fahrzeugs aufgewandt, sodass die Einsatzbereitschaft vollumfänglich hergestellt ist. Auf dem Bild wird der Rettungsspreizer anlässlich des Aktionstages am 04.08.2019 demonstriert.

Renovierung der Veitskapelle in ehrenamtlicher Tätigkeit



Ausschließlich mit ehrenamtlicher Arbeit wurde die Veitskapelle in Hofstetten in insgesamt 351 Arbeitsstunden renoviert. Unter der Federführung von Hans Buchberger war das Team mit Nikolaus Bonschab und Alfred Tratz fleißig und hat zwischen dem 26. Juni und 9 August u. a. Dach und Fassade gereinigt, imprägniert, Mauerschäden ausgebessert, Sockel neu verputzt und mehrmals gestrichen. Im Sockelbereich haben sie den Kiesschotter ausgebaut und gesiebt, zum besseren Wasserablauf Teile schräg betoniert und im oberen Bereich eine Drainageschutzfolie zur Verhinderung der Verschmutzung des Kieselsschotter eingebaut.

Im Innenbereich wurde loser Putz und Farbe abgekratzt, schadhafte Teile neu verputzt und insgesamt sechs Mal getüncht. Fenster und Tür inkl. der Beschläge haben die fleißigen Handwerker ebenfalls gestrichen und Fenstergitter zum Schutz der Bleiverglasung angebracht. Nicht nur als Maurer und Maler haben sie Ihre Kenntnisse unter Beweis gestellt, sondern auch als Schreiner; mussten doch beide Türflügel im unteren Bereich wegen Wurmbefall erneuert werden.

An der Decke hat Kirchenmaler Gerhard Hammerschmid ein rund 1 qm großes Bild „Vitus hilft in Not“ angebracht. Der Altar musste gereinigt und in Teilen repariert werden; ebenso die Fenstersimse und der Portalstein. Zu guter Letzt wurde das Bodenpflaster gereinigt, sodass alles im neuen Glanz erstrahlt. Zum Abschluss hat Siegfried Pfaller die Sitzgruppe im Außenbereich renoviert. Krankheitsbedingt konnte er an der Kapellenrenovierung nicht mithelfen.

Die gesamten Materialkosten inkl. dem Bild betragen rund 1.500 €.

Überwiegend finanziert wurde die gesamte Aktion durch den Erlös aus dem Verkauf der Informationsbroschüre „Veitskapelle Hofstetten“, die zu diesem Zweck von Hans Buchberger herausgegeben wurde. Das Heft informiert über den vor dem 30-jährigen Krieg an der Stelle abgegangenen Ort Wattenhofen, die Geschichte der Veitskapelle ab dem 16. Jahrhundert und noch weitere Angaben zur Vituslegende. Sehr spannend ist der Bericht, dass sich ein russischer Kriegsgefangener zum Ende des 2. Weltkriegs 127 Tage im Dachboden versteckt hielt und diverse Aufzeichnungen hinterlassen hat. Exemplare der Informationsbroschüre können im Rathaus oder in der Bücherei Hofstetten zum Preis von 5 € erworben werden. Die Gemeinde hat sich an den Renovierungskosten beteiligt.

Sehr erfreulich ist, dass sich neben dem „harten Kern“ der Handwerker noch viele andere an der Aktion beteiligt hatten; sei es durch Material oder Gerätschaften. Vielen Dank für die ehrenamtliche Unterstützung.

Im Rahmen einer Andacht am 6. Oktober wird die renovierte Veitskapelle der Bevölkerung vorgestellt. Weiter soll das Schmuckstück zu bestimmten Zeiten zugänglich sein.

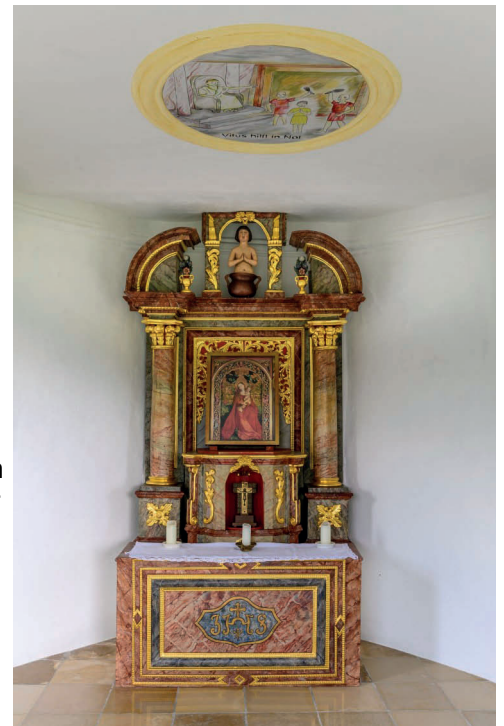


Bild oben: Alfred Tratz, Nikolaus Bonschab, Hans Buchberger (von links)

Bild rechts: Altar mit neuem Deckenbild

Bilder unten: vorher, nachher

alle Bilder von Martin Pauleser



Ferienprogramm der Gemeinde

Die insgesamt fünf Veranstaltungen in Kooperation mit dem Kreisjugendring Eichstätt stießen auf gute Resonanz. Besonders beliebt war das „Überlebenstraining in freier Wildbahn“ Survival Volumen II für die ganz Harten. Ebenfalls ausgebucht war das Thema Fleißig wie die Bienen. Beim Basis-Kurs HipHop machten alle am Schluss eine gute Figur. Der Klassiker Seifenkistenfahren war besonders bei Jungs beliebt. Der Versuch, ins Guinness Buch der Rekorde zu kommen, läuft noch. Dazu der Bericht der Kursleiterin Friederike Röttsch: „Und schließlich der Weltrekord für alle: Viele fleißige Hände knüpfen Gummibandfiguren und versuchen nach dem Kurs, noch Freunde und Familie zu begeistern. Und wenn dann über den Winter viele, viele, viele Figuren geknüpft werden, versuchen wir nächstes Frühjahr den Rekord zu holen.“



Bild oben links: Gruppe 2 der toll-kühnen Jungs mit der (fast) fliegenden Seifenkiste

Bild oben rechts: Guinness World Record-Versuch im Jugendhaus Hofstetten

Bild rechts: Die Gestik beim HioHop Tanz klappt schon hervorragend



Adventsmarkt 2019 in Hitzhofen

Bei der ersten Besprechung zum Adventsmarkt waren sich alle Beteiligten einig, auch heuer wieder einen Adventsmarkt in Hitzhofen abzuhalten. Er findet wie in den vorherigen drei Jahren auch am Kirchplatz statt und zwar am Freitag und Samstag, 29./30. November. Viele Aussteller haben bereits ihre Teilnahme zugesagt. Und auch auf der Bühne werden wieder viele Interpreten ihren Beitrag zu einem stimmungsvollen Adventsmarkt leisten. Zusätzlich wird es einige Neuerungen geben. Lassen Sie sich überraschen. Auf zahlreiche Gäste freuen sich die Veranstalter Freiwillige Feuerwehr, FC HO, Gartenbauverein, Kath. Frauenbund, Kath. Arbeitnehmerbewegung, Krieger- und Soldatenkameradschaft, Schützenverein sowie die Gemeinde.

Bild stammt vom letztjährigen Adventsmarkt



Rathaus- und Bauhofmitarbeiter testen E-Fahrzeuge

Besonders umweltfreundlich waren die Mitarbeiter der Gemeinde im August unterwegs: Rund zwei Wochen konnten sie einen BMW i3 der N-ERGIE AG testen und so Erfahrungen darüber sammeln, wie sich das elektrische Fahrzeug im täglichen Betrieb einsetzen lässt. Es wird rein elektrisch betrieben und hatte im Praxiseinsatz eine Reichweite von rund 220 km, was für den täglichen Bedarf locker ausreicht. Beim antriebslosen Rollen oder Bremsen erfolgt eine Energieerückgewinnung (Rekuperation), was zu einer vorausschauenden Fahrweise motiviert. Die Gemeinde wird versuchen, auch ein E-Fahrzeug vom VW-Konzern testen zu können.

Zusätzlich hatte der Bauhof wegen einer möglichen Ersatzbeschaffung den E-Transporter StreetScooter Work getestet. Die Leasingkonditionen sind sehr interessant, auch die Reichweite ist ausreichend. Leider sind bisher Zusatzausstattungen wie z. B. Anhängerkupplung nicht möglich, sodass man von einem Erwerb Abstand genommen hat.



Bild oben links: Schlüsselübergabe von N-ERGIE Kommunalkundenberater Horst Hien an Bürgermeister Roland Sammüller

Bild oben rechts: E-Transporter StreetScooter Work L

Schließung Bäckerei Wittmann in Hitzhofen



Nach drei Generationen Bäckerhandwerk hat am 31.07.2019 das Geschäft in der Hauptstraße 9 endgültig geschlossen. Der Familienbetrieb Bäckerei Günther Wittmann mit kleinem Lebensmittelladen bestand fast 90 Jahre. Grund für die Schließung war unter anderem, dass er bei der Suche nach einer weiteren Verkäuferin zur Unterstützung seiner Schwägerin, nicht fündig wurde. Doch auch die alten Maschinen in seiner Backstube, die zum Teil ersetzt werden müssten, haben ihn zur Aufgabe des Ladens bewogen. „Es ist einfach zu viel zusammen gekommen“, teilte Bäckermeister Günter Wittmann der Gemeinde mit.

In seiner über 40-jährigen Tätigkeit hat sich einiges verändert. „Früher gab es nur Brot, Semmeln und Brezen“, sagte Wittmann. Diese sind früher wie heute aus eigener Produktion. Fertige Teiglinge gab es bei ihm nie. Die Vorlieben der Kunden haben sich geändert. „Viel verkauft habe ich in den letzten Jahren unsere Käsestangen. Gefragt sind mittlerweile vor allem Vollkorn- und Dinkelprodukte.“ Das sehr gute Bauernbrot und die anderen Brotsorten wurden nicht mehr so viel verkauft. „Heute backe ich nur noch 15 kg Brot am Tag, bis vor einigen Jahren habe ich noch viermal so viel hergestellt“.

Für den Ortsteil Hitzhofen ist die Schließung sehr bedauerlich. Glücklicherweise konnte eine kurzfristige Lösung mit einem kleinen Wochenmarkt gefunden werden. Siehe dazu auch den folgenden Beitrag. Am letzten Öffnungstag überreichte Bürgermeister Roland Sammüller an die Verkäuferin und Schwägerin Angelika Luber und an die Tochter Martina Blumen. Wir wünschen unserem "Bäck" und seinem Team für die Zukunft alles Gute.

Hofbäckerei Waldinger und Tiroler Schmankerl-Alm donnerstags mit mobilem Verkaufsstand in Hitzhofen vor Ort

Ab sofort ist außer der Hofbäckerei Waldinger auch immer donnerstags zwischen 12.30 Uhr und 17.00 Uhr die Tiroler Schmankerl-Alm aus Bad Abbach mit einem mobilen Verkaufsstand im Hof der ehemaligen Bäckerei Wittmann (Hauptstr. 9) in Hitzhofen vertreten. Die Hofbäckerei bietet alles rund um Backwaren von verschiedenen Brotsorten über Semmeln und Kuchen. Die Tiroler Schmankerl-Alm hat geräucherte Wurst- Fleischprodukte sowie eine reiche Auswahl an Käse. Demnächst soll auch noch ein Obst- und Gemüsestand dazukommen. Vielen Dank an Günther Wittmann, dass er uns seinen Hof kostenfrei zur Verfügung stellt.

Als Alternative kann sehr gern der Dorfladen im Pfarrhof in Hofstetten aufgesucht werden. Hier bietet die Bäckerei Margraf aus Obereichstätt mit angeschlossenen kleinen Lebensmittelgeschäft sowie die Metzgerei Neumeyer aus Kipfenberg ihre Produkte an.

Öffnungszeiten

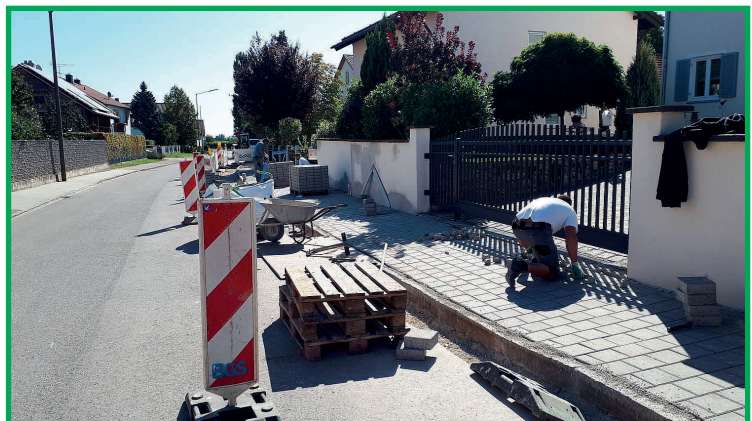
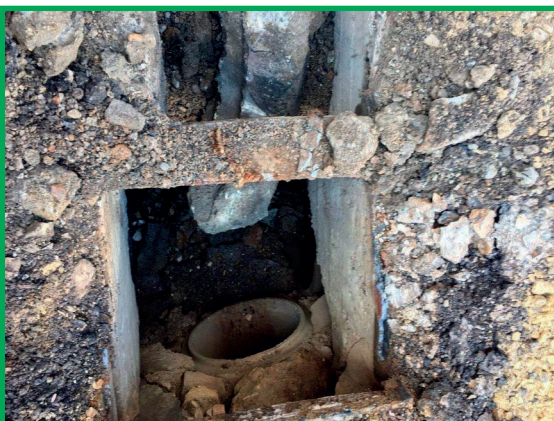
Bäckerei Margraf: Montag - Samstag 6.00 Uhr - 12.00 Uhr

Metzgerei Neumeyer: Montag - Freitag 6.30 Uhr - 13.00 Uhr und Samstag 6.30 Uhr - 12.00 Uhr

Kanalsanierung im Endsput

Die großen Sanierungsmaßnahmen, die Vollsperrungen notwendig machten, sind fast abgeschlossen. In Hitzhofen fehlt nur noch ein Teilstück der Oberzeller Straße. Sie soll in den Herbstferien vorgenommen werden. Des Weiteren sind noch einige Einzelmaßnahmen notwendig. In Hofstetten steht als große Maßnahme der Neubau des Kanals in der Gungoldinger Straße mit Abzweigung Ringstraße auf einer Länge von 80 m an. Einzelreparaturen sind noch in der Ringstraße, Schloßstraße, Pfünzer, Gungoldinger sowie Ingolstädter Straße notwendig. Die Anlieger werden rechtzeitig über Einschränkungen informiert.

Trotz einiger „Überraschungen“ vor Ort wird die Fertigstellung Ende 2019 sein. Z. B. wurden Stromleitungen mittels Bohrung mitten durch den Kanal verlegt. Oder Telefonleitungen an den Kanal betoniert, sodass beim Ausbau des Kanalrohres die Telefonleitung riss und die Sparkassenfiliale in Hitzhofen und weitere Anlieger ohne Telefon und Internet waren. Es wurden auch Schächte ohne Revisionsdeckel vorgefunden. Beim Bauzeitenplan wurde auf möglichst geringe Beeinträchtigung des Schülerverkehrs geachtet und deshalb relevante Maßnahmen in die Ferienzeit verlegt.



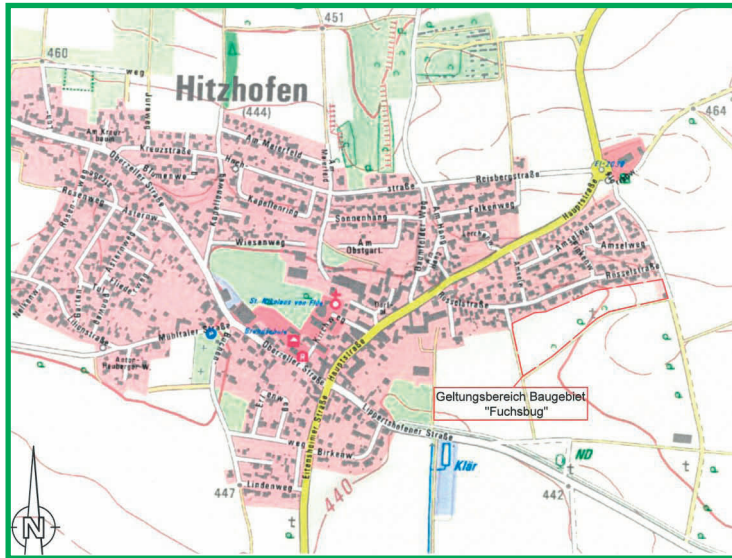
Bild

oben links und Mitte: Freilegung des Regenwasserkanals in der Hauptstraße, Stromleitung wurde durch den Kanal verlegt
Bild oben und unten rechts: Kanalfreilegung und abschließende Pflasterarbeiten in der Lippertshofener Straße
Bild unten links: „Kreative“ Schachtbauweise

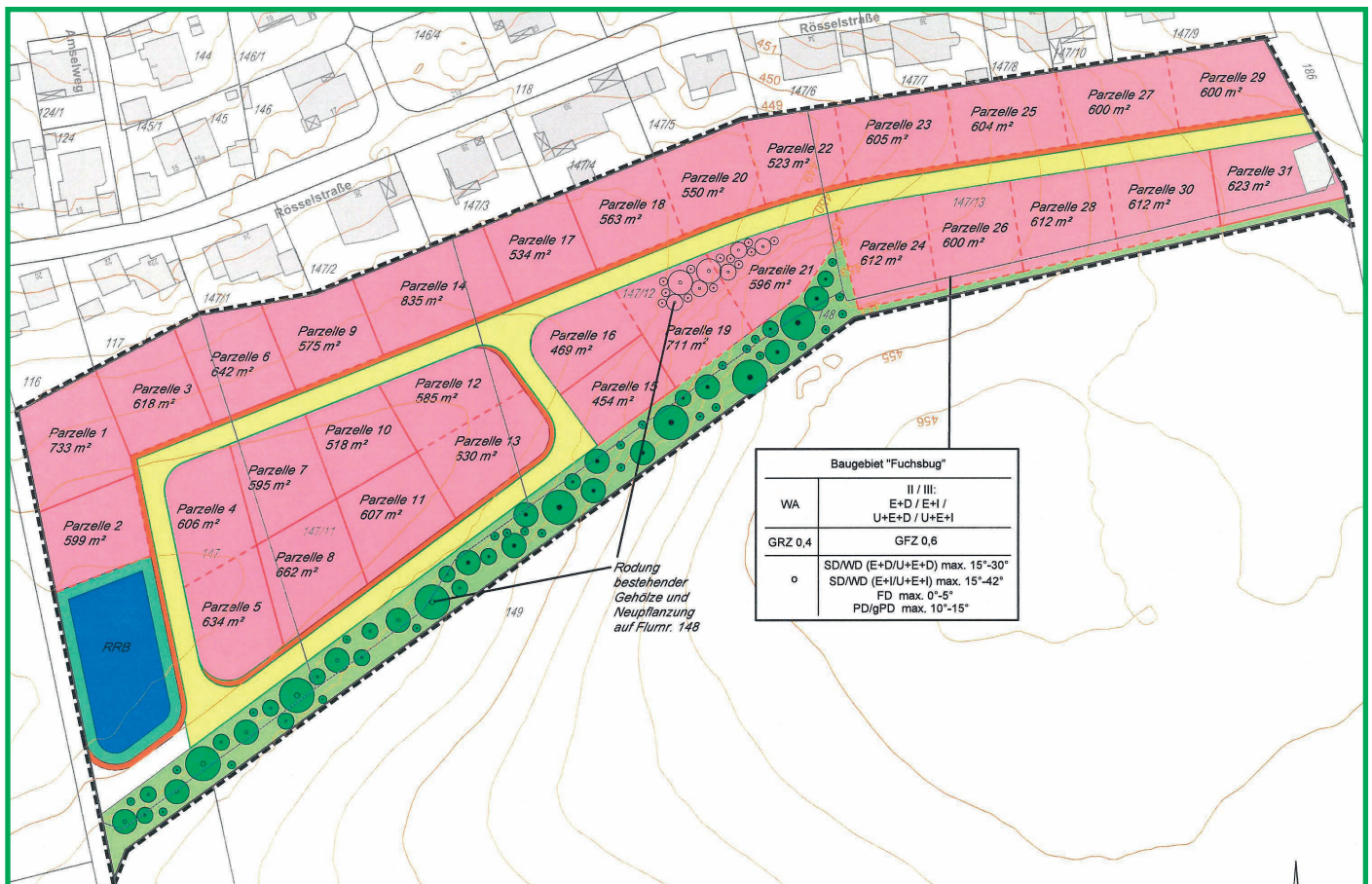
Baugebiet „Fuchsbug“ in Hitzhofen

In mehren Sitzungen hat sich der Gemeinderat mit den geplanten Festsetzungen des Bebauungsplans für das Baugebiet „Fuchsbug“ südlich der Rösselstraße beschäftigt. Der Entwurf samt Begründung ist fast abgeschlossen, sodass die Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung stattfinden kann.

Bei der Trägerbeteiligung werden diverse Behörden (z. B. Landratsamt mit den Fachstellen, Regierung von Oberbayern, Wasserwirtschaftsamt, Amt für Ländliche Entwicklung, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) aber auch sonstige Träger öffentlicher Belange (z. B. Wasserzweckverband, Dt. Telekom, DSLmobil, N-ERGIE) und Nachbargemeinden informiert und um Stellungnahmen gebeten. Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird mittels Aushang und Information auf der Homepage bekannt gemacht. Die Unterlagen sind im Rathaus und auf der Homepage einsehbar und es können befristet Stellungnahmen abgegeben werden. Die Abwägung aller Stellungnahmen erfolgt im Gemeinderat. Aktuell wird mittels eines Energienutzungsplans geprüft, ob eine zentrale Energieversorgung für Strom und Wärme wirtschaftlich darstellbar ist.



Im Gemeinderat müssen noch Vergabekriterien nach den Leitlinien eines Einheimischenmodells festgelegt werden. Die Frist und die Modalitäten für die Bewerbung der 22 verfügbaren gemeinsamen Bauplätze werden in der Dezember-Ausgabe des Gmoabladts und auf der Homepage bekannt gegeben. Die Erschließung soll im April 2020 beginnen, so dass eine Bebaubarkeit der Grundstücke Ende 2020/ Anfang 2021 möglich sein soll.



Teilstück Geh- und Radweg von Hofstetten Richtung Böhmfeld

Laut Auskunft vom Sachgebietsleiter Tiefbauverwaltung im Landratsamt Eichstätt, Herrn Thirion, wird das rund 130 m lange Teilstück vom Ortsende Hofstetten bis zum vorhandenen Geh- und Radweg noch im Herbst gebaut.

Innerörtliche Blühflächen als Leaderprojekt

In Hofstetten an der Ringstraße, in Oberzell im Bereich der Bushaltestelle und in Hitzhofen links und rechts der Eitensheimer Straße werden im Rahmen eines interkommunalen Leaderprojekts Blühflächen angebaut. Von Experten sind die Flächen als geeignet betrachtet worden.



Schnelleres Internet in der Gemeinde Hitzhofen

Die Breitbandversorgung konnte in den letzten Monaten entscheidend verbessert werden. Die bisherige Funkanbindung von Ingolstadt bis zur Funkantenne am Feuerwehrhaus in Hitzhofen war der „Flaschenhals“. Hier kam es immer wieder zu Leistungseinschränkungen. Die Gemeinde Hitzhofen ist seit Ende Juni nun mit einer Glasfaserleitung angebunden, für welche DSLmobil etwa acht Kilometer Glasfaserkabel verlegte und dafür eigenwirtschaftlich rund 300.000 Euro investierte. Die Funkanbindung wurde deaktiviert und wird die nächsten Monate zurück gebaut.

Die bestehenden Kunden können durch die neue Glasfaserleitung bis zu 100Mbit/s buchen. In einigen neuen Baugebieten (Sonnenhang II, Zur Veitskapelle) sind bis zu 200 Mbit/s möglich. Herauszuheben ist der erhöhte Upload z. B. bei 50Mbit/s mit 10 Mbit/s (bisher nur 2Mbit/s) und bei 100 Mbit/s Anschluss mit 20 Mbit/s. Wegen des geringen Uploads haben sich laut Matthias Korber (Geschäftsführer DSLmobil) immer wieder Kunden beschwert. Die nun günstigeren Spezialtarife beginnen bei monatlich 39,95 Euro (16 Mbit/s) bis 59,95 Euro für die höchste Leistungsstufe von 200 Mbit/s. Die weiteren Details sind auf der Homepage (www.dslmobil.de) von DSLmobil ersichtlich. Die Spezialtarife sind bis 31. Oktober 2019 befristet. Bitte bei Interesse kurzfristig buchen.

Alfred Schimmer

2. Bürgermeister und Breitbandpate

Vorankündigung: Ausflug Seniorengemeinschaft Hitzhofen-Oberzell nach Rain/Lech

Am 10. Oktober unternehmen wir einen Halbtagesausflug nach Rain/Lech und nehmen an einer Betriebsbesichtigung der Südzucker AG teil. Nach einer kleinen Stärkung geht's weiter zum Dehner. Dort lassen wir uns von der herbstlichen Pracht des Blumenparks verzaubern. Nach Kaffee und Kuchen oder auch was Herzhaftem machen wir uns wieder auf die Heimreise. Abfahrt ist um 12 Uhr und die Rückankunft ist gegen 19 Uhr. Die Seniorinnen und Senioren werden auch noch extra angeschrieben. Anmeldungen nimmt Frau Haas vom Rathaus entgegen.

Gehölzpflege entlang der Grundstücksgrenze



Die Gemeinde bittet, alle in den öffentlichen Verkehrsraum gewachsenen Anpflanzungen bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Oft haben sich an der Grundstücksgrenze angepflanzte Sträucher und Hecken so stark ausgebreitet, dass der angrenzende Gehweg oder die Fahrbahn nicht mehr vollständig den Verkehrsteilnehmern zur Verfügung steht. Bitte bedenken Sie, dass Fußgänger behindert, Sichtmöglichkeiten eingeschränkt und Fahrzeuge beschädigt werden können. Dies stellt eine Beeinträchtigung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs dar.

An öffentlichen Verkehrsflächen müssen sog. Lichtraumprofile eingehalten werden: Das bedeutet, dass an Gehwegen eine lichte Höhe von 2,50 m, entlang einer Straße eine Höhe von 4,50 m, von Bepflanzung freizuhalten ist. Überhängende Äste und Zweige sind bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses oder zur Gesundheit von Bäumen sind ganzjährig zulässig. Radikale Rückschnitte oder Zurückschneiden auf Stock ist lt. Bundesnaturschutzgesetz vom 1. Oktober bis Ende Februar zulässig.

Jura-Bauernhof-Museum Hofstetten: Einladungen zum „Willst du dich gruseln...?“ und Ausklang mit Museumskirchweih



Der Naturpark Altmühltal und der Verein Jura-Bauernhof-Museum e.V. lädt am Freitag, 4. Oktober von 18 bis 19 Uhr zu unheimlichen Gruselgeschichten für Kinder ein. Vorgetragen werden die Geschichten von Susanne Tratz, Marianne Grund und Herbert F. Mayer

Am Sonntag, 28. Oktober klingt von 14 Uhr bis 17 Uhr die Saison mit der Museumskirchweih aus. Weitere Informationen über Öffnungszeiten und weitergehende Veranstaltungshinweise erhalten Sie unter www.jura-bauernhof-museum.de.

Pfarrgemeindereferent Wolfgang Nefzger eingeführt



Am Sonntag, den 22. September, wurde Wolfgang Nefzger in der Kirche in Hitzhofen feierlich als neuer Gemeindereferent eingeführt. Er wird ab sofort für die vier Orte Böhmfeld, Hitzhofen, Hofstetten und Lippertshofen überwiegend in der Kinder- und Jugendpastoral tätig sein.

Der gebürtige Rosenheimer berichtete im Einführungsgottesdienst über seine unterschiedlichsten Tätigkeiten als Gemeindereferent: angefangen in einer Einzelpfarrei in München, dann an der Jugendstelle Bad Tölz/Wolfratshausen und anschließend in Allershausen. Seit gut fünf Jahren lebt er mit seiner Familie in Arnsberg und betreibt dort einen Bioland-Betrieb mit Ziegen, Hühnern, Bienen und Schweinen als eine Art solidarische Landwirtschaft.

Aus allen Orten kamen zahlreiche Ministranten, um den neuen Gemeindereferenten gebührend zu empfangen. Pfarrer Spies und Pfarrer Schatz segneten gemeinsam den neuen Mitarbeiter. Im Anschluss gab es im Pfarrheim einen Umtrunk mit Begegnung und die Gelegenheit, Ideen und Vorstellungen zu formulieren. Die Pfarrgemeinde wünscht dem neuen Mitarbeiter alles Gute und Gottes Segen.

Mittelschule Gaimersheim



Martin-Ludwig-Str. 7
85080 Gaimersheim
Tel.: 08458/324514 Fax: 08458/324534
e-mail: info@mittelschule-gaimersheim.de

Ausbildungsplatzbörse - Mittelschule Gaimersheim

Die 9. Ausbildungsplatzbörse der Mittelschule Gaimersheim findet am Freitag, den **25.10. 2019** von 8:15 Uhr bis 11:20 Uhr in der Aula der Mittelschule statt. Interessierte Betriebe können sich bis Freitag, den **11.10. 2019** unter folgender E-Mail-Adresse anmelden: [**info@mittelschule-gaimersheim.de**](mailto:info@mittelschule-gaimersheim.de)



Veranstaltungskalender

Hitzhofen

September

Freitag, 20.09. 19.30 Singen - Singgemeinschaft Gasthaus Bauer
 Samstag, 28.09. Tagesfahrt nach Erlangen - KDFB

Oktober

03.10.-06.10. Schützenausflug - Schützenverein
 Donnerstag, 10.10. 12.00 Ausflug nach Rain am Lech - Seniorengemeinschaft Rathaus, Oberzeller Kr.
 Samstag, 12.10. 17.00 Ausflug Damenstammtisch - FCHO Sportheim
 19.30 Oktoberfestparty - FCHO Sportheim
 Freitag, 18.10. 19.30 Singen - Singgemeinschaft Gasthaus Bauer
 Donnerstag, 24.10. 14.00 Bürgerversammlung Seniorengemeinschaft Gemeinschaftsraum
 Freitag, 25.10. 19.30 Bürgerversammlung - Gemeinde Gasthaus Bauer
 Samstag, 26.10. 10.00 Altpapiersammlung - FCHO
 Donnerstag, 31.10. 19.30 Weinfest - SPD Gasthaus Bauer

November

Mittwoch, 06.11. Blutspenden- FCHO Sportheim
 Donnerstag, 14.11. 9.00 Adventskranzbinden - Gartenbauverein Bauhof
 19.00 Jahreshauptversammlung Förderverein Jugendfußball Sportheim
 Freitag, 15.11. 9.00 Adventskranzbinden - Gartenbauverein Bauhof
 19.30 Singen - Singgemeinschaft Gasthaus Bauer
 Samstag, 16.11. 20.00 Kabarett im Sportheim - FCHO Sportheim
 Sonntag, 17.11. 2. BL Luftpistolen Heimwettkampf - Schützenverein Schützenheim
 Samstag, 23.11. 10.00 Vorverkauf - Gartenbauverein Bauhof
 10.30 Kesselfleischessen - Feuerwehr Feuerwehrhaus
 Adventsausstellung - Heidi´s Floristik Pfarrheim
 Sonntag, 24.11. Weihnachtsfeier - Stopfelclub Sportheim
 Adventsausstellung - Heidi´s Floristik Pfarrheim
 Freitag, 29.11. 18.00 Adventsmarkt - Gemeinde Kirchplatz
 Samstag, 30.11. 13.00 Adventsmarkt - Gemeinde Kirchplatz

Dezember

Sonntag, 01.12. 2. LB Luftpistolen Heimwettkampf - Schützenverein Schützenheim
 Donnerstag, 05.12. 14.00 Vorweihnachtsfeier - Seniorengemeinschaft Gasthaus Bauer
 Samstag, 07.12. 18.00 Vorweihnachtsfeier - Schützenverein Schützenheim
 Sonntag, 08.12. 14.30 Weihnachtsfeier - Kriegerverein Gasthaus Bauer
 Samstag, 14.12. 19.00 Weihnachtsfeier - FCHO Sportheim
 Freitag, 20.12. 19.30 Singen - Singgemeinschaft Gasthaus Bauer
 Montag, 23.12. Adventsmarkt Oberzeller Hüttn
 Dienstag, 31.12. Silvesterparty Oberzeller Hüttn

Hofstetten

September

08.09. 14.00 Volksfestumzug - Schützen Eichstätt
 12.09. 14.00 Seniorenbingo mit Grillen - Seniorengemeinschaft SJZ
 14.09. Diözesanwallfahrt - KDFB Hilpoltstein
 28.09. Oktoberfest - Feuerwehr FF-Haus
 29.09. Apfelfest - Gartenbau

Oktober

04.10. 19.30 Weinfest - KAB SJZ
 07.10. 19.00 Oktoberrosenkranz - KDFB Kirche
 10.10. 18.00 Vortrag: Räuchern mit Kräutern - KDFB SJZ
 11.10. 15.00 Klassenbaum pflanzen - Gartenbau Vituskapelle
 17.10. 14.00 Seniorenbürgerversammlung - Seniorengemeinschaft GH Buchberger
 18.10. 19.30 Bürgerversammlung - Gemeinde GH Bauer
 19.10. 19.00 Kirchweihschießen - Schützen SJZ
 26.10. Gesellschaftsabend - Sängertreff GH Buchberger
 27.10. 14.00 Kreiskriegerversammlung - Krieger Lippertshofen
 31.10. Weinfest - SPD Hitzhofen

November

08.11. Martinsumzug - KiGA SJZ
 09.11. 19.00 Generalversammlung - VDK GH Bauer
 15.11. 19.00 Jahresversammlung - KDFB SJZ
 20.11. Kinderbasteln - Gartenbau SJZ
 23.11. Musicalfahrt Stuttgart - KDFB
 24.11. 19.00 Generalversammlung - Schützen GH Buchberger
 26.11. 18.30 Adventskranzbinden - KAB SJZ

Veranstaltungskalender / Aus der Pfarrei

28.11.	19.00	Weihnachtsfeier GYM - SpVgg	GH Buchberger
30.11.	19.00	Weihnachtsfeier - Gartenbau	GH Bauer
Dezember			
04.12.	6.00	Rorateamt - KAB/KDFB	Kirche/SJZ
4 Adventssonntage		Kinderrätsel - KDFB	Kirche
06.12.		Nikolausdienst - KLJB	
07.12.		Christbaumverkauf - Kirchenverwaltung	Pfarrhof
		Nikolausandacht/Glühweinverkauf - PGR/KLJB	Kirche / Pfarrhof
14.12.	19.00	Weihnachtsfeier - SpVgg	GH Buchberger
15.12.	14.00	Weihnachtsfeier - Seniorengemeinschaft	GH Bauer
26.12.	19.30	Weihnachtsfeier - FFW	GH Bauer
31.12.		Silvesterbuffet	GH Buchberger

Alle Eintragungen und Änderungen zur Terminplanung richten Sie bitte

für Hitzhofen: an Herrn Michael Dworak, Rösselstraße 21, 85122 Hitzhofen, Tel. 0 84 58 / 60 30 54, Mobil 01 72 / 2 35 39 22 oder info@michael-dworak.de

für Hofstetten: an Herrn Martin Schroll, martin.schroll@web.de

BESONDERE Termine

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde GAIMERSHEIM

Anfang Oktober bis Ende Dezember 2019

<u>Oktober 2019</u>		
6.10., 10 h	Erntedankfest mit Gottesdienst für Jung & Alt – anschließend Gemeindeessen	Friedenskirche & Gemeindezentrum
11.10., 19 h	Ökumenisches Friedensgebet Gaimersheim	Friedenskirche Gaimersheim
13.10., 10 h	Festgottesdienst 20 Jahre neue Friedenskirche – anschließend Mittagessen und Festprogramm	Friedenskirche & Gemeindezentrum
<u>November 2019</u>		
10.11., 10 h	Gottesdienst zum Partnerschaftssonntag mit der Kirchengemeinde Kilakala/Tansania	Friedenskirche Gaimersheim
16.11., ab 13 h	Ökumenischer Kinderbibeltag	Katholische Pfarrkirche und Pfarrheim Buxheim
17.11., 18 h	Jugendgottesdienst mit anschließendem Beisammensein	Friedenskirche & Gemeindesaal
20.11., ab 9 h	Kinderbibeltag	Gemeindezentrum Gaimersheim
24.11., 10 h	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahrs	Friedenskirche Gaimersheim
29.11., 14.30-17.30 h	Bastelcafé zum Advent	Gemeindezentrum Gaimersheim
<u>Dezember 2019</u>		
1.12., 10 h	Gottesdienst für Jung und Alt zum 1. Advent	Friedenskirche Gaimersheim
1.12., 16 h	Kinderadventssingen	Friedenskirche Gaimersheim
8.12., 19 h	Weihnachtskonzert der Gaimersheimer Kantorei	Friedenskirche Gaimersheim

Für Infos sowie ADRESSE:

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE GAIMERSHEIM, Kraiberg 40a, 85080 Gaimersheim, Tel. 08458/33.14.90, Fax 08458/33.14.91 - pfarramt.gaimersheim@elkb.de; www.friedenskirche-gaimersheim.de

Zuständig für Hitzhofen: Pfr. Ulrich Eckert - ulrich.eckert@elkb.de



Pfarrgemeinde Hofstetten „St. Nikolaus“

Arbeitseinsatz auf dem Friedhof

An zwei Samstagen, im August und am 28. September, wurden bzw. werden die Gehwege auf dem Friedhof wieder in Stand gesetzt und von Unkraut befreit. Dies hat den Friedhof nicht nur optisch wieder in Form gebracht, sondern auch die Sicherheit für die Kirchgänger und Friedhofsbesucher verbessert. Dazu wurden die Sträucher und Hecken geschnitten, aufgegebene Grabstellen aufgefüllt und neu angesät.

An dieser Stelle vielen Dank an alle fleißigen Hände! Für 2020 planen wir weitere Arbeitseinsätze, bei denen wir uns über zusätzliche Helfer sehr freuen, denn gemeinsam geht die Arbeit nicht nur schneller, sondern es macht auch allen mehr Spaß.



Sanierung der Veitskapelle

Federführend durch Hans Buchberger, zusammen mit Nikolaus Bonschab und Wolfgang Tratz wurde die Veitskapelle in Hofstetten wieder zu einem Schmuckstück unserer Flur. Dafür möchten wir uns bei allen bedanken, die durch die Bereitstellung von Material und helfende Hände dies ermöglichten. Insbesondere auch bei der Gemeinde, die die Sanierung finanziell unterstützt hat. Am Sonntag, den 6. Oktober, findet eine Andacht an der Veitskapelle statt, um den Abschluss der Arbeiten zu feiern. Bei dieser Gelegenheit kann das Ergebnis der Sanierung von allen begutachtet werden. Dabei gibt es neben Getränken auch die Möglichkeit, mit Spenden zur weiteren Finanzierung der Veitskapelle beizutragen. Bereits jetzt allen Helfern und Spendern ein herzliches vergelt`'s Gott. In der Bücherei in Hofstetten ist eine Broschüre von Hans Buchberger über die Geschichte der denkmalgeschützten Veitskapelle für 5 € erhältlich. Der Erlös aus dem Verkauf wird ebenfalls für deren Unterhalt verwendet.

Fronleichnam

Im Anschluss an die Fronleichnamsprozession fand dieses Jahr ein Weißwurstessen im Jugendzentrum statt. Bei gutem Wetter haben viele die Chance zu einem gemeinsamen Mittagessen in geselliger Runde genutzt. Deshalb hoffen wir auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.



Kirchweg 10, 85122 Hitzhofen
Tel.: (0 84 58) 39 87-18
hitzhofener.kleeblaetter@outlook.de

Am 10. September 2019 hatten wir wieder unsere Türen für die Kinder unserer Grundschule geöffnet!

Wir wünschen allen 1. Klässlern und „alten Hasen“ ein gutes Einleben in das Schulleben! Und natürlich auch den Eltern und Lehrern!!

Dieses Schuljahr starten wir mit 59 Kindern und freuen uns darauf, die neuen Kinder kennenzulernen und in unsere „Kleeblatt-Gemeinschaft“ aufzunehmen!

Unser Team besteht aus 8 Mitarbeiterinnen: in der Küche wechseln sich Ingrid Puff und Conny Welser ab und um die Betreuung kümmern sich Margarita Müller, Gerda Meyer, Petra Mößnang, Tanja Gruber, Nicole Bauch (neu ab September) und Lora Pritzl.

Wir wünschen uns weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit der Schule, Lehrer, Gemeinde, Kindergarten und, ganz wichtig, den Eltern!

Herzliche Einladung zum *Liederabend* *des Sängertreff Hofstetten*



Am Samstag, 26. Oktober 2019

Beginn 19³⁰ Uhr, im Gasthaus Buchberger

Einlass: 18⁰⁰ Uhr – Gelegenheit zum Abendessen / zum Brotzeit machen

Mitwirkende:

Kirchenchor Hofstetten

Sofasingers, KDFB Hofstetten

Musikduo - Steirische Harmonika

Sängertreff Hofstetten



Eintritt frei



FC HITZHOFEN -OBERZELL

Am **Samstag, den 10.11.19 um 20.00 Uhr** veranstaltet der **FC Hitzhofen/Oberzell** einen Kabarettabend. Dieses Mal im kleinen Rahmen auf einer Kleinkunsthöhne im **Sportheim Hitzhofen**.

Zu Gast haben wir **Josef „Bäff“ Piendl** mit seinem Programm **„Best of - Kina daat i scho!“**, das für viel Gelächter sorgen wird. Der Bäff ist seit Jahren im bayrischen Fernsehen bei diversen Fernsehauftritten zu sehen. Uns freut es sehr ein bayrisches Original in Hitzhofen begrüßen zu dürfen.

Presstext:

Josef „Bäff“ Piendl ist ein Multitalent des bayerischen Humors

In bayerischer Mundart zieht er alle Register des Humors. Als Gstanzlsänger, Humorist und Unterhalter, sorgt er mit seinen eigenen Liedern und Gstanzln für Stimmung bei den verschiedensten Anlässen.

Er veröffentlichte mehrere CD's, schrieb drei Bücher voller bayerischem Humor und war im Fernsehen u.a. bei den Wirtshausmusikanten, Musikantenstadl, Grünwalds Freitagscomedy, Monika Gruber „Stars, Stil und Schmarrn!“, „Weiß-Blau klingt's am Schönsten!“, ZDF - Soko 5113, "Quer usw. sowie in zahlreichen Regional-sendern und Radiosendern zu sehen und hören.

Für seine Jacob-Weißbier Radiowerbung erhielt er 2008 den BLM-Hörfunk-Preis im Messezentrum Nürnberg für den besten Beitrag in der Kategorie „Werbung und Promotion!“ und im Juli 2014 erhielt er den Kulturpreis des Landkreises Cham "Der Schauer!"

Bäff zeichnet sich durch eine große Schlagfertigkeit aus. Immer wieder überrascht er durch spontane Aktionen oder reagiert unmittelbar auf ungeplante Ereignisse.

Egal ob Saal, Kleinkunsthöhne, Wohnzimmer, Stadthalle oder Bierzelt, ob privater Geburtstag, Starkbierfest, Hochzeit, Firmenfeier, Vereinsfest oder Jubiläum. *Bäff* hat für jeden Anlass das richtige Programm parat und arrangiert ggf. dem Anlass entsprechend neue Programmteile und baut das Publikum mit ein.

Seine Stärke liegt in einem Humor, der das Lachen aus dem Bauch heraus ermöglicht. Kein langes Nachdenken oder großes Spartenwissen ist notwendig, um bei Bäff auf seine Kosten zu kommen. Bäff greift aus dem Leben und schöpft aus dem Vollen! Dabei schlüpft er gerne in die Rolle des Parade - Bayern und erfüllt alle gängigen Klischees zwischen Mann & Frau, Eltern & Kind, Bayern & Preiss'n, und vielen mehr.

Josef „Bäff“ Piendl
"Best of – Kina daat is scho"
Sportheim Hitzhofen, Samstag 16.11.19
Beginn 20.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr
Vorverkauf 15,00 €

Vorverkauf ist ab 01.10.19 bei Matthias Rentsch, Anton-Heuberger Weg 1, Hitzhofen, 08458/343788 und bei Christian Baumann, Amselweg 12, Hitzhofen, 0171/8715018, christian4baumann@gmail.com Weitere Infos unter www.baeff.de



FCHO Stockschützenabteilung

Nach den vielversprechenden Meisterschaftshinrunden im Herrenspielbetrieb (bereits in der Juni-Ausgabe berichtet) standen im Juli die entscheidenden Rückrunden auf dem Programm.

Den Anfang machte unsere 3. Mannschaft in der B-Klasse (12. von 13 Ligen); diesmal in der Besetzung Dieter Frank, Josef Wagner, Johann Stampfer, Christian Hein, Christian Zehnder. Dank einer starken Leistung konnten sie sich vom 8. Platz noch auf einen guten 6. Platz vorarbeiten.

Tags darauf versuchte die 2. Mannschaft den Aufstieg perfekt zu machen (Aufstellung: Stefan Walter, Nico Zehnder, Fabian Troßbach, Martin Nieselberger). Ihnen gelang es einige enge Partien durch Nervenstärke für sich zu entscheiden und gaben am Ende nur 6 Punkte ab. Damit war nicht nur der Aufstieg sicher, sondern auch die Meisterschaft in der Kreisklasse (10. Liga) perfekt.

Beflügelt von den bemerkenswerten Leistungen der 2. und 3. Mannschaft und durch die Unterstützung von zahlreichen Fans, kämpfte die 1. Mannschaft in der Bezirksklasse darum, die Aufstiegsreihe (seit 2015) nicht abreißen zu lassen; mit den Schützen Roland Schmidtnr, Franz Frank, Stefan Zehnder, Stefan Schreiber. Sehr viele knappe Spiele konnte der FC Hitzhofen-Oberzell für sich entscheiden und damit die nötigen Spielpunkte auf die Ergebnisliste bringen, damit man anschließend im Sportheim den 2. Platz und damit den Aufstieg in die Bezirksliga (6. Liga) feiern konnte. Somit ist 2019 jetzt schon - einmal mehr - das erfolgreichste Jahr der Abteilungsgeschichte.

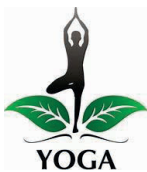


Das Gaudiabendturnier verlief im üblichen gesellschaftlichen Rahmen ab; durchgesetzt hat sich die Mannschaft des Audi Vorseriencenters vor dem Schützenverein und den Fußballern des FCHOs. Beim inzwischen schon fast traditionellen Sportfest-Duo-Turnier nahmen dieses Jahr sogar 13 Mannschaften teil. Durchgesetzt hat sich der SC Zell mit dem amtierenden Welt- und Europameister Christoph Öttl vor der Vorstandschaft unseres Stockschützenkreises (darunter Franz Frank als Kreisobmann) und

unseren Freunden aus Österreich von der Union Walding. Die zwei Mannschaften des FCHO belegten die Plätze 6 und 11.

Bei der alljährlichen Dorfmeisterschaft nahmen heuer nur 8 Mannschaften teil; dennoch war es ein geselliges und schönes Turnier. Der Mannschaft vom Stammtisch Happers Beste gelang die Titelverteidigung vor dem Schützenverein und der KAB.

Am nächsten Tag stand das freie Flutlichtturnier auf dem Programm, an dem 6 Mannschaften teilnahmen. Nach einer Doppelrunde setzte sich der FC 1930 Gerolfing vor der TG Königsmoos durch.



Die Gymnastikabteilung des FC Hitzhofen-Oberzell e.V. startet in die Herbst-/Wintersaison mit

YOGA (im 8er Block) und **ZUMBA** (im 10er Block).

YOGA findet ab Dienstag, 10.09.2019 von 17.00 bis 18.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr statt, sowie ab Mittwoch, 11.09.2019 von 8.30 bis 9.30 Uhr, jeweils im Keller der KiTa Hitzhofen.

Mitglieder des FC HO zahlen 25,00 EUR für den 8er Block, Nichtmitgliedern werden EUR 35,00 berechnet.



ZUMBA

ZUMBA® startet mit einer Schnupperstunde für alle Interessierten, am Freitag, 13.09.2019 um 20.00 Uhr in der Turnhalle Hitzhofen. Dazu ist jeder herzlich eingeladen.

Ab Freitag, 20.09.2019 beginnt der 10er Block, der EUR 25,00 für Mitglieder des FC HO kostet und EUR 35,00 für Nichtmitglieder.

Zu beiden Kursen sind Anfänger und Fortgeschrittene willkommen. Wir freuen uns auf euch alle – getreu unserem Motto: „Komm mit, bleib fit!“

Nähere Informationen zu den Kursen gibt es bei Anita Peppel-Martini (08458/343101 oder 0152/22813299).



Schützenverein Hubertus Hofstetten

Magdalena Bauer - Bayerische Meisterin im Luftgewehr-Drei-Stellungskampf

Die 12-Jährige Bayern-Kaderschützin Magdalena Bauer aus Hofstetten erkämpfte sich bei den Bayerischen Meisterschaften 2019 auf der Olympiaschießanlage München-Hochbrück sensationelle Siege.

Magdalena schießt in Hofstetten bei den Rundenwettkämpfen und startet bei Meisterschaften für den SSV Hesselberg. Sie hat sich erst vor ein paar Wochen den ersten Platz beim Bayernpokalschießen und auch den Barbara-Engleder-Pokal geholt. Bei den Bayerischen Meisterschaften im Luftgewehr stehend erreichte sie mit der Mannschaft von Hesselberg Platz drei.

In der Meisterschaft mit dem Luftgewehr 3.Stellung zeigte Magdalena Bauer dann nochmal ihr ganzes Können und schoss Kniend 198, Liegend 196 und Stehend 195 Ringe. Mit einer Gesamtringzahl von 589 holte sie sich souverän den bayerischen Meistertitel in der Schülerklasse. In der Mannschaft für den SSV Hesselberg erreichte Magdalena ebenfalls den ersten Platz. Ein Wettkampf mit Spannung und Emotion. Die Zuschauer in der Luftgewehrhalle waren begeistert über den Erfolg dieser jungen ehrgeizigen Schützin.



Für die Familie Bauer waren es sehr erfolgreiche Bayerische Meisterschaften. Magdalenas Bruder Simon Bauer, ebenfalls im Bayernkader, erkämpfte sich mit dem Kleinkalibergewehr 3.-Stellung (3x40 Schuss) den 3. Platz. Kniend 386 Ringe, Liegend 387 Ringe und Stehend 363 Ringe.

Bei den **Deutschen Meisterschaften 2019**, die ebenfalls in München-Hochbrück ausgetragen werden, blieb für Simon Bauer, trotz persönlicher Bestleistung von 1150 Gesamtringen, im Kleinkaliber 3x 40 Schuss nur der 16. Platz. Mit dem Kleinkaliber 3x 20 Schuss, (Kniend 192/Liegend 192/Stehend 182) erreichte Simon den undankbaren fünften Platz. (Ringgleich mit dem 4. Platz und nur ein Ring fehlte auf Platz 3).

Im Luftgewehr stehend schoss Simon ein Gesamtergebnis von 615,5 Ringen (zehntel Wertung) Platz 6. Mit der Mannschaft war Simon auf Platz 4, Ringgleich mit dem 3. Platz. Eine sehr große Leistungsdichte.

Magdalena Bauer schoss bei den Deutschen Meisterschaften im LG stehend 96,0/98,4 Ringe. Das reichte für die junge Schützin in diesem Durchgang nur für eine Platzierung, ohne Medailenrang. Mit dem LG 3.Stellung erkämpfte sich Magdalena kniend 193/liegend 198 und stehend 185 Ringe. Damit erreichte sie Platz 16.

Der Schützenverein Hubertus Hofstetten mit Schützenmeister Peter Leibhard gratulierte den erfolgreichen Schützen Simon und Magdalena Bauer.

Gaukönig 2019 Lukas Miehlung

Mit einem 22 Teiler sicherte sich der RWK-Schütze Lukas Miehlung beim diesjährigen Volksfestschießen den Titel Gaukönig. Zum ersten Mal in der Geschichte des SV Hubertus Hofstetten hat ein Schütze die Würde des Gaukönigs errungen. Lukas Miehlung hat in jungen Jahren mit dem Schießsport begonnen. Unter seinem Trainer, Richard Bauer, konnte Lukas kontinuierlich seine Leistungen steigern. Trotz eines anstrengenden Studiums, hat sich Lukas mit der ersten Mannschaft bis in die Bezirksoberliga geschossen. Beim Volksfestauftakt wurde der Erfolg gebührend gefeiert. Schützenmeister Peter Leibhard gratulierte im Namen vom gesamten Verein und bedankte sich bei allen Teilnehmern. Mit den Ergebnissen erreichte der SV Hubertus Hofstetten im Mastercup der Vereine den 5. Platz. (weiter Seite 18)



Beim Volksfestschießen hat sich auch der Jugendschütze Andreas Hacker mit einem 93,3 Teiler den zweiten Platz auf den Gaujugendkönig gesichert.

Die Lichtgewehrshützen Moritz und Felix Leibhard waren ebenfalls erfolgreich in den vorderen Platzierungen dabei. Moritz belegte mit 93,1 Ringen Platz eins, Felix mit 87,9 Ringen den dritten Platz. In der Schülerklasse erreichte Magdalena Bauer mit 104,1 Ringen Platz zwei. In der Jugend- und Juniorenklasse Simon Bauer mit 103,2 Ringen ebenfalls Platz zwei.



Bank im Biergarten gestohlen!!!

Am 18. August wurde eine Bank aus unserem Biergarten gestohlen!

Wer hier sachdienliche Hinweise geben kann, bitte bei Matthias Rentzsch, 0151/52850999 melden.



Termine FC Hitzhofen-Oberzell e.V.

- Oktoberfestparty: 12. Oktober 2019, 17.00 Uhr Sportheim
- Altpapiersammlung: 26. Oktober 2019, ab 10.00 Uhr
- Blutspenden: 06. November 2019, ab 12.00 Uhr
- Kabarett im Sportheim: 16. November 2019, 20.00 Uhr
- Weihnachtsfeier: 14. Dezember 2019, 19.00 Uhr

Oktoberfestparty im Sportheim am Samstag, 12. Oktober!

Am 12. Oktober starten wir wieder unsere Oktoberfestparty.

Beginn ist um 17.00 Uhr.

Davor sind die Heimspiele:

FCHO II – FC Böhmfeld, 13.00 Uhr

FCHO I – ST Scheyern, 15.00 Uhr



Für musikalische Stimmung und deftige Oktoberfestbrotzeiten ist natürlich gesorgt. Auf Euer kommen freuen sich die Wirtsleute Antonija und Frano



Wir laden alle fußballbegeisterten Jungs und Mädchen zum Schnuppertraining bei den Bambinis (Jahrgang 2013 und jünger) oder in der F-Jugend (Jahrgang 2011/2012) ein! Die Trainingszeit der Bambinis ist Mittwoch 17.15-18.30 Uhr und die Trainingszeiten der F-Jugend sind Montag und Mittwoch von 17.30-18.30 Uhr. Treffpunkt ist das Trainingsgelände am Sportplatz. Wir freuen uns auf euch!



Ausflug der Seniorengemeinschaft Hofstetten

Bei brütender Hitze begaben sich die Senioren auf eine Fahrt nach Schrobenhausen, Sandizell und zum Kloster Scheyern. Dank des modernen Reisebusses war zumindest die Fahrtzeit angenehm.

Das erste Ziel war **Schrobenhausen**. Dort besuchte die Gruppe das städtische Spargelmuseum. Mit einem ausführlichen Filmbericht, in dem die geschichtliche Entwicklung des Spargelanbaus im Raum Schrobenhausen aufgezeigt wurde begann die Museumsführung. Dargestellt und erklärt wurden auch welche Wirkungen, vor allem welche medizinischen Wirkungen der Spargel hat. Im Anschluss an den Film konnten die zum Anbau benötigten Gerätschaften besichtigt werden und es wurde erklärt wie das Spargelstechen von statten geht – wann und wie der Spargel geerntet wird und was zu beachten ist. Zu hören war auch, dass die Arbeit auf den Spargelfeldern sehr anstrengend ist und absolute Personalnot bei dieser Saisonarbeit herrscht.

Danach ging die Fahrt weiter nach **Sandizell**. Im Gasthaus Schlicker wurde die Gruppe schon erwartet. Bei Kaffee und Kuchen erholten sich die Gruppenteilnehmer von den umfangreichen Unterrichtungen im Museum. Zudem konnte jeder Teilnehmer seinen hitzebedingten Flüssigkeitsverlust mit einer Limo oder einem kühlen Bier wieder auffüllen.

Das **Kloster Scheyern** war das nächste Ziel, welches angefahren wurde. Die Führung durch einen Klosterbruder ging durch die Klosterbasilika, Sakristei und verschiedene Nebenräume und Kapellen. Die ausführlichen Erklärungen fanden die Teilnehmer als sehr interessant und informativ. Insbesondere die geschichtliche Entwicklung des Klosters und die damit verbundenen Gründung durch das Adelsgeschlecht der Wittelsbacher wurde ausführlich dargestellt. Neu für alle war, dass die Wittelsbacher im Grunde aus Scheyern stammen und erst viel später den Sitz nach Wittelsbach verlegten. Im Anschluss an den Rundgang wurde von Pfarrer Spies in einer der Nebenkapelle eine kurze Andacht gehalten.

Schlussendlich begab sich die Gruppe in die benachbarten **Klosterstuben**. Mit einem guten Abendessen und dem dazugehörigen dunklen Klosterbier erholte sich die Gruppe von den Tagesstrapazen und ließ den Ausflug ausklingen.

Gruppenfoto vor der Klosterbasilika



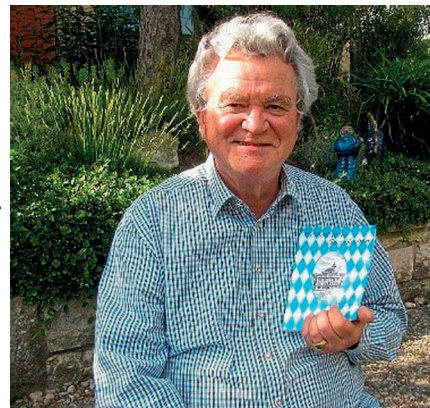
Gemeinsamer Unterhaltungsnachmittag der Seniorengemeinschaften Hitzhofen / Oberzell und Hofstetten

Das Organisationsteam der Hofstetter Seniorengemeinschaft hatte die Senioren aus Hitzhofen / Oberzell zu einem gemeinsamen Nachmittag im Gasthaus Buchberger eingeladen. Das Nachmittagsprogramm wurde durch Lesungen lustiger Geschichten von Ulli Bohr und Hans Strobl mitgestaltet und wie immer wurde auch mit musikalischer Führung von und durch Leo Sandner gesungen. (weiter Seite 20)



Als Gast hatten die Organisatoren den ehemaligen Lehrer von Hofstetten Herrn Gerhard Julius Beck eingeladen. Beck ist weit und breit als Musiker, Kapellmeister und angenehmer Entertainer bekannt. Er hat bisher drei Bücher mit Anekdoten bzw. Kurzgeschichten verfasst. Aus diesen Büchern las er auf seine unnachahmliche Art und Weise die eine und andere, vor allem lustige Geschichte vor und erzählte Erlebnisse aus seinem Leben.

Auch als Pensionist ist G.J. Beck immer noch im sozialen Bereich aktiv. Wie er uns erklärte, wurde er vor Jahren auf ein Entwicklungsprojekt in Brasilien aufmerksam gemacht. Dieses Projekt unterstützt in den Dürregebieten die Errichtung von Brunnen. Mit Sammlungen, die bei seinen Vorlesungen durchgeführt werden unterstützt er die Brunnenbauinitiative. Da Beck bei diesem Nachmittag für sein Kommen und seine Darbietungen nichts verlangte spendeten sowohl die Gemeinde als auch die beiden Seniorengemeinschaften Geldbeträge. Auch die anwesenden Senioren zeigten sich großzügig. Für die eingesammelten Beträge und die Spenden bedankte sich G.J. Beck sehr herzlich und versprach den Gesamtbetrag zu hundert Prozent nach Brasilien weiterzuleiten.



Offener Seniorentreff Hofstetten



Dieses Mal radeln wir!



Nach dem Motto „dieses Mal radeln wir!“ hat der offene Seniorentreff Hofstetten zu einer Radltour eingeladen. Für eine Wanderung doch zu warm, so war das herrliche Sommerwetter auf dem Radl sehr angenehm. Über Gaimersheim, dem Retzbach entlang bis Oberhausenstadt führte die Tour und dann weiter bis zum Auwaldsee wo die Mittagspause angesagt war mit einem schönen Blick über den Auwaldsee geradelt und weiter in die Innenstadt zum Klenzepark. Durch die schattigen Auen entlang der Donau führte die Tour über den Baggersee zur Antonius Schwaige. Nach der

Kaffeepause im schattigen Kastaniengarten der Antonius Schwaige wurde entlang der Schutter über die Spitzmühle, der Schaumühle und durch den Golfplatz zum Zwergenland im Fort Hartmann gefahren. Das Zwergenland ist durch Deponiemitarbeiter entstanden, die über Jahre hinweg die Gartenzweige aus dem angelieferten Müll aussortiert und gesammelt haben. Letzte Station der Radltour war die Wallfahrtskapelle „Maria Unbefleckte Empfängnis“, eine kleine und sehr schön gestaltete Kapelle in Gaimersheim. Nach einem gemeinsamen Marienlied in der stimmungsvollen Kapelle stieg die Gruppe wieder aufs Rad und es ging wieder zurück nach Hofstetten. Die Organisatoren Hans Buchberger und Martin Pauleser waren sichtlich erfreut über die gelungene Radltour und die zahlreichen Teilnehmer die alle die über 50km lange Strecke geschafft haben. Im Herbst gibt es wieder eine Wanderung, voraussichtlich nach Schambach mit Besichtigung der renovierten Kirche.



Schützenverein Hubertus Hitzhofen-Oberzell e.V.

Walter Sbarra ist offizieller Trainer des Landeskaders-Luftpistole

Unser Jugendleiter Walter Sbarra wurde Anfang diesen Jahres vom Deutschen Schützenbund und dem BSSB Sportdirektor Jan-Erik Aeply zum Stützpunktrainer der Bundeskaderathleten ernannt. Hier betreut er u. a. unsere Vorzeigeschützen/-innen „Andrea Heckner, Lisa Schnaidt, Theresa Oblinger und Paul Fröhlich“.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zu seinem 50. Geburtstag wurde das Aufgabengebiet nochmals erweitert. Ab sofort ist Walter Sbarra offizieller DOSB-Trainer für den Leistungssport Pistole.

Gold & Silber für Andrea Heckner bei den Europäischen Polizeimeisterschaften

Unsere Top-Schützin Andrea Heckner hat in ihrer Funktion als Sportschützin bei der Polizeisportfördergruppe bei den diesjährigen Europäischen Polizeimeisterschaften in Suhl/Thüringen teilgenommen. In der Einzeldisziplin Luftpistole belegte sie mit einem äußerst knappen Punkteabstand zur Gewinnerin des Wettbewerbs von 0,3 Punkten den 2. Platz.

Im Mixedteam konnte Andrea sich nochmals steigern und gewann mit ihrem Mixedpartner souverän den Luftpistolenwettbewerb. Andrea konnte mit einer Silber- und Goldmedaille begrüßt werden.

Gold für Andrea Heckner im Weltcup

In der Zeit vom 12. Juli bis 19. Juli 2019 wurde in Suhl/Thüringen der Juniorenweltcup (U21) ausgetragen. Hier trifft sich die internationale Elite der Jungschützen/-innen. Teilgenommen haben an diesem Wettkampf 650 Schützen aus 55 Nationen. Für das deutsche Team gingen 49 Schützen an den Start. Nominiert war auch unsere Top-Schützin Andrea Heckner.

In der Einzelwertung belegte Andrea in der Endabrechnung einen insgesamt guten sechsten Platz. Anders in der Teamwertung. Hier belegte die deutsche Mannschaft mit den Schützinnen Andrea Heckner, Vanessa Seeger und Tabea Ocker einen nicht erwarteten zweiten Platz. Auf dem Siegertreppchen konnten sie deshalb die Silbermedaille entgegennehmen.

Am letzten Tag des Wettkampfes stand dann noch der Mixed-Wettbewerb auf dem Programm. Für die deutsche Mannschaft waren Andrea Heckner und ihr Teamkollege Robin Walter nominiert. In einem hochspannenden Halbfinalschießen mit den Gegnern aus Weißrussland gewannen letztere dieses Duell äußerst knapp mit nur einem Ring (Team Weißrussland: 383 Ringe; Team Deutschland: 382 Ringe; Team China: 379 Ringe; 4. Platz Indien). Hier war schon eine Medaille sicher. Aufgrund dieses Ringergebnisses traten deshalb die beiden erstgenannten Mannschaften nochmals aufeinander. In einem hochspannenden Wettkampf gewann das deutsche Team mit insgesamt 28 Finalschiessen und einem Endergebnis von 16 : 12 Punkten hochverdient die Goldmedaille. Bei der anschließenden Siegerehrung und Abspielen der Nationalhymne flossen dann auch ein paar Freudentränen.



Bronzemedaille für Paul Fröhlich und weitere Spitzenergebnisse bei der Deutschen Meisterschaft

Und noch eine Sensation für den Hitzhofener Schützensport: Paul Fröhlich hat bei der Deutschen Meisterschaft mit der Luftpistole den dritten Platz erreicht und somit die Bronzemedaille gewonnen. Nach dem Vorkampf mit 100 Schützen hat Paul Fröhlich mit 579 Ringen den vierten Platz erreicht und sich somit für das anstehende Finale qualifiziert. An diesem Finale nahmen die besten 8 Schützen, darunter die gesamte Elite des Schützensports, (incl. Olympiasieger, Welt- und Europameister) und Paul teil.



Bei diesen deutschen Meisterschaften erreichte außerdem Andrea Heckner mit der Luftpistole den 6. Platz, Christian Pauleser den 42. Platz, Stephan Klingler (startet für den Schützenverein Hitzhofen) den 46. Platz (beide in der Schützenklasse) und sensationell Michael Jupke mit seiner ersten Teilnahme bei den Luftgewehrschützen von 126 Teilnehmern den 29. Platz.



Der Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e. V. ist sehr stolz auf diese Ergebnisse und gratuliert zu den Medaillen.

Ausblick 2019 (detaillierte Info´s folgen):

17.11.2019 und 01.12.2019

Heimwettkämpfe der Luftpistolenmannschaft in der 2. Bundesliga (unbedingt vormerken!). Hier ergehen noch gesonderte Einladungen.

Vorweihnachtsfeier im Schützenhaus am Samstag, den 7. Dezember 2019, Beginn 18:00 Uhr
Königsschießen, Beginn Dezember 2019

Die Vorstandschaft des
Schützenvereins „Hubertus“
Hitzhofen / Oberzell e. V.



"Unser Dorf - ein Adventskalender" - Aktion 2019

Liebe Hitzhofener, liebe Adventsfensterfreunde!

Auch in diesem Jahr sollen wieder in unserer Gemeinde die Adventsfenster leuchten.

Vom 01.12.2019 bis zum 24.12.2019 soll immer von 17 Uhr bis 20 Uhr ein weiteres geschmücktes Fenster aufleuchten.

Die Adventsfenster werden dann, nach alter Tradition, nach dem 06. Januar abgescmückt und können bis dahin, über die Feiertage, besucht werden.

Dieses Jahr freue ich mich über eine zahlreiche Teilnahme von Kreuzstraße, Kapellenweg, Hochstraße und Am Maierfeld!

Hierzu lade ich Sie in nächster Zeit persönlich zu einer Infoveranstaltung ein. Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch unter 08458 3974839 oder mündlich an mich wenden. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Unterstützenden und Besucher.

Auf ein paar besinnliche Stunden

Herzlichst Ihre
Maria Landherr-Jörg



FC Hitzhofen-Oberzell – Tennis

Es „herbstelt“ schon sehr und die Tage werden merklich kürzer. Die Plätze werden, je nach Witterung, maximal noch bis Ende Oktober geöffnet sein. Zeit für einen kurzen Rückblick auf die Saison 2019.

Mannschaftsaisonspiele (BTV):

Am Wettspielbetrieb -Bezirk Mittelfranken nahmen heuer erstmals 3 Mannschaften teil.

Die neugegründete **Herren 30** musste sich erst einmal in der Kreisklasse etablieren und „Wettkampfluft“ schnuppern. Sie bekamen wenigstens nicht die „Rote Laterne“, sondern konnten sich auf den vorletzten Platz retten.



Die **Damen 40** spielten sich, wie bereits im Vorjahr schon, in der Kreisklasse 4 auf einen hervorragenden **3. Platz**

Das „Tripple“ schafften schließlich die **Herren 55**. Sie konnten sich in der Bezirksklasse 1 am Ende der Saison knapp gegen die Konkurrenz durchsetzen. Der Grundstein wurde in Allersberg gelegt, wo alle sechs Einzel, davon vier Spiele im Super Tiebreak, gewonnen wurden. Die Niederlage am letzten Spieltag hatte keinen Einfluss mehr auf die Platzierung.

Zum dritten Mal in Folge holten sie somit den **Meistertitel** in ihrer Klasse.

Die Links zu den Ergebnis-Tabellen des BTV – Bezirk Mittelfranken finden sie auf der Homepage der Tennisabteilung.

Kindertraining:

Das Kindertraining wurde dieses Jahr erstmals von Übungsleitern der Tennisschule „Tennis 4 You“ Ingolstadt geleitet und läuft noch bis 12.9. Es war mit 18 Teilnehmern/-innen doch erstaunlich gut besucht. Für das Winterhalbjahr bietet Tennis4You auch ein Wintertraining für die Kinder in der Tennishalle Gaimersheim an. Doch zunächst gilt es das Feedback der Eltern und der Übungsleiter auszuwerten um dann gemeinsam zu entscheiden, ob die Kooperation weitergeführt werden soll oder nicht.

Schleiferl-Turnier:



Das Schleiferl-Turnier 2019 war ein voller Erfolg. Mit 22 aktiven Teilnehmern und zahlreichen Angehörigen als Zuschauer, war es so gut besucht wie schon lange nicht mehr. Der Samstag des Sportfestwochenendes scheint sich hierzu förmlich anzubieten und wird wohl bis auf weiteres beibehalten.

Besuch des Eichstätter Volksfestes:

Wie auch schon in den Vorjahren, fanden sich wieder ein paar Tennisfreunde auf dem Eichstätter Volksfest zusammen, um auch außerhalb des sportlichen Rahmens, bei einer frischen Maß Bayrischen Bieres, Gemütlichkeit und Zusammenhalt zu pflegen.

Erfreulich ist auch, dass die Tennisabteilung nach Schließung der Plätze (ca. ab November) nicht wie bisher in den „Winterschlaf“ verfällt. So haben sich einige Spielerinnen und Spieler für die **Mixed Damen/Herren des BTV** angemeldet. Diese wird in der Tennishalle Gaimersheim ausgetragen.

Mit sportlichem Gruß
Die Abteilungsleitung



Sommer Fußballcamp beim FC Hitzhofen-Oberzell

Ein dreitägiges Sommer Fußballcamp führte die Fußball-Jugendabteilung des FC Hitzhofen-Oberzell in Eigenregie durch. Dabei wurden 56 Kinder von neun Trainern und einem Helferteam von sechs Personen an der Versorgungsstation ehrenamtlich betreut. Zum Ferienbeginn drehte sich für die



Jungkicker alles um ihren Lieblingssport. Die Schwerpunkte wechselten täglich: Passen, Koordination, Technik. Die Übungen waren altersgerecht angepasst, mit spielerischen Elementen kombiniert und möglichst oft natürlich mit einem Torabschluss. Dazwischen gab es immer reichlich Wasser und Obst. In der Mittagspause wurden im Sportheim-Biergarten die Kräfte bei einem guten Essen wieder gestärkt, dazu gab es stets wechselnde Angebote wie eine Fußballolympiade oder ein Quiz. Auch ein Spielanhänger des Kreisjugendrings war vor Ort. Am letzten Tag waren auch Trainerteam, die Betreuer sowie die Spielführer der Ersten und Zweiten Mannschaft mit dabei. So verging die Zeit wie im Flug, die Kids zeigten sich begeistert: „Ganz toll, meine Freunde machen mit, das Essen ist lecker und wir spielen den ganzen Tag Fußball“. Auch die Eltern zollten den Verantwortlichen ein großes Lob: „Alles super organisiert, mein Kind kann es am Morgen kaum erwarten, die Trainer machen es toll, eine sehr entspannte und herzliche Atmosphäre“. Die beiden Leiter, Guido Müller und Markus Jörg, spielten die Bälle zurück: „Tolle Kinder, macht uns Trainern riesen Spaß und schade, dass es schon vorbei ist“. Nach dem Abschlussturnier gab es für jedes Kind noch ein sinnvolles Geschenkset (Trinkflasche, Trikot, Ball und Erinnerungsfoto)



Sommer Fußball Camp 2019

Vielen Dank an die Ortsverbände, Organisationen und Vereine für die Zusendung der informativen Beiträge. Hinweis: Die Ausgabe Nr. 23 unseres Gmoabladls erscheint Mitte Dezember 2019